

Haushaltsrede CDU

Gemeinderat Marc Mehler



Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
verehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gleich aus mehreren Gründen ist unsere Fraktion mit dem diesjährigen Haushalt hochzufrieden. Einerseits können wir mit einer stolzen **Investitionssumme von 5,5 Millionen Euro** unsere Gemeinde insgesamt weiterentwickeln, andererseits konnten wir gleich mit mehreren Anträgen erfolgreich aktiv auf die Positionen des Haushalts Einfluss nehmen und unsere Visionen und Ziele einbringen.

So erreichten wir, dass weitere **Hundetütenspender** und Abfalleimer aufgestellt werden, dass der **Generationenpark** erweitert wird und dass insbesondere der **Bolzplatz im Bürgerpark** saniert und künftig intensiver gepflegt wird. Außerdem wurden auf unsere Anregung aus 2019 hin, der Austausch der **Bühnenbeleuchtung in Kronesaal und Rheinhalle** in den Haushalt eingestellt.

Daneben stehen dort die großen Investitionen in unsere Gemeindefutur: Etwa 1 Million Euro für Investitionen, insbesondere neue Fahrzeuge, für unsere **Freiwillige Feuerwehr**, ca. 900.000 Euro für die Verbesserungen, insbesondere im Außenbereich, unserer **Schulen**, und ca. 1,6 Millionen Euro für **Straßen und Gehwege**. Außerdem sind für unsere zwei großen Zukunftsbauprojekte, die **Rathausweiterung** und die Wohnanlage im **Hagsfelder Weg** jeweils 100.000 Euro Planungskosten im Haushalt reserviert.

Trotz all dieser wichtigen Investitionen in unsere Infrastruktur kommen wir 2020 mit einer **Reduzierung unserer Rücklagen um etwa 2 Millionen Euro** aus und können voraussichtlich unsere Rücklagen zum Jahresende auf einem Stand von **16 Millionen Euro halten**. (Zum Vergleich: Die gesetzliche Mindestliquiditätsrücklage liegt bei 716.607 Euro.)

Dies ist umso beachtlicher vor dem Hintergrund, dass wir für **2020 keine Steuern und Gebühren angehoben** haben, vom Hebesteuersatz bis zur Kindergartengebühr bleiben für dieses Jahr alle Werte auf dem Vorjahresstand.

Auch gab es keine Senkungseffekte im Bereich der laufenden Kosten, im Gegenteil. Allein der Ansatz für die **Personalkosten** ist etwa im Vergleich zu 2019 noch einmal um eine halbe Million **auf 12,5 Millionen Euro gestiegen**, ebenso gestiegen ist die Summe der Gelder, die an den Landkreis und das Land abzugeben sind. Trotz vieler anerkennenswerter Einsparbemühungen der Verwaltung und reduzierter Personalkosten aufgrund unbesetzter Stellen sind die **laufenden Kosten** insgesamt mit über **37 Millionen Euro** deshalb noch einmal höher als im vergangenen Jahr.

Allein für unsere laufenden Kosten als **Schulträger** entstehen über 500.000 Euro Defizit, für die weiteren Kosten der **Kinder- und Jugendarbeit** 4 Millionen Euro, für **Schwimmbad und Sporthallen** entstehen 470.000 Euro Defizit, für unsere **Museen** 100.000 Euro und für die Kostenbeteiligung am **ÖPNV** über 500.000 Euro.

Unser Haushaltsplan für 2020 sieht in allen Bereichen die notwendigen Ansätze vor, von der Vereinsförderung zur Erhaltung unserer aktiven Ehrenamts- und Gemeindegkultur, über die notwendigen Ausgaben im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und des Brandschutzes, bis hin zum Umweltschutz.

Wir lassen in keinem Bereich notwendige Maßnahmen unangegangen, und können trotzdem ein so solides Haushaltsergebnis präsentieren.

Für die umfangreichen Vorarbeiten zur Haushaltsaufstellung richten wir unseren großen **Dank** an Kämmerin Tanja Eickel und ihr Team, alle Amtsleiter sowie Herrn Bürgermeister Stober und alle betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, auch für die Arbeit das ganze Jahr über.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit Ihnen und allen Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat. Und an dieser Stelle auch vielen Dank allen, die sich in unserer Gemeinde auf unterschiedlichste Art und Weise zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich engagieren.

Die CDU-Fraktion stimmt der Haushaltssatzung 2020 und ihren Bestandteilen zu.

Ebenso stimmen wir den Festsetzungen der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zu. Erfreulicherweise kommen wir trotz laufender Leitungssanierungen und bevorstehender Baumaßnahmen am Klärwerk und am Wasserwerk Tiefgestade ohne Gebührenerhöhungen aus.

Für uns heißt es nun, das Jahr 2020 weiter in der Sache anzugehen, das heißt, nachdem der Haushalt steht, seine Zahlen mit Leben zu füllen.

Dies werden wir in den nächsten Monaten aktiv angehen, etwa bei der weiteren Planung unseres neuen Wohngebietes N5, unserer Rathausweiterung und unserer Wohnanlage Hagsfelder Weg, sowie bei den Eigenbetrieben bei den weiteren Schritten für das neue Wasserwerk und die Erweiterung der Kläranlage. Beim **Wohngebiet N5** steht nun die Bewertung der Ausarbeitung des beauftragten **Erschließungsträgers** an, beim **Hagsfelder Weg** die Entscheidung für einen **Bauträger**, bei der **Rathausweiterung** die Beauftragung eines **Architekturbüros** zur Ausarbeitung mindestens eines konkreten Gebäudeentwurfs.

Sofern Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, darauf Einfluss nehmen möchten oder Fragen zu Hintergründen von Entscheidungen haben, **kontaktieren Sie uns**, per Telefon, E-Mail oder gerne auch persönlich, etwa direkt **montags um 18.30 Uhr in unserer Fraktionssitzung** im Rathaus-Nebengebäude. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Ansonsten wünschen wir Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, weiterhin alles Gute für das Jahr 2020!

Für die CDU-Fraktion

Marc Mehler